

IHK-BILDUNGSMESSE

azubi- & studientage Wiesbaden



**FINDE
DEINEN
TRAUMBERUF!**

Eintritt
frei

www.azubitage.de

08./09. März 2024

**RMCC Wiesbaden
Halle Nord**

**Fr. 9 bis 15 Uhr
Sa. 10 bis 15 Uhr**



VRM Tageszeitungen

Eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung der VRM Tageszeitungen vom 1. März 2024

Grußwort zur IHK-Bildungsmesse 2024

Dr. Christian Gastl, Präsident der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden



Foto: Ben Knabe

WIR WÜNSCHEN
VIEL ERFOLG BEIM
#KÖNNENLERNEN.

Liebe Fachkräfte von morgen,

die IHK-Bildungsmesse – azubi- & studententage Wiesbaden ist wieder da! Hier geht es um mehr als nur Stände und Flyer. Die Messe bietet euch eine hervorragende Plattform, um direkt mit Unternehmen, Auszubildenden und Azubis ins Gespräch zu kommen und eure berufliche Zukunft zu gestalten. Und die Möglichkeiten sind vielfältig, denn hier könnt ihr verschiedene Bildungswege erkunden – sei es eine Ausbildung, ein duales Studium oder ein klassisches Hochschulstudium.

Ihr seid gefragt! Die Wirtschaft leidet in der Breite unter einem gro-

ßen Mangel an Fachkräften. Laut dem aktuellen DIHK-Fachkräfte-report können bundesweit derzeit etwa die Hälfte der Unternehmen offene Stellen in vielen Fällen nicht besetzen, weil passende Arbeitskräfte fehlen. Das schadet der Wertschöpfung und gefährdet auch unsere Entwicklung in wichtigen Zukunftsfeldern wie Klimaneutralität, Digitalisierung und Elektromobilität.

Am IHK-Stand beantworten wir euch alle Fragen rund um das Thema Ausbildung und geben Tipps, wenn ihr euch für eine bestimmte Branche interessiert. Wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen.

Ansonsten heißt es entdecken, ausprobieren und sich inspirieren lassen. Mit über 130 renommierten Unternehmen, Hochschulen und anderen Institutionen sollte für jeden etwas Interessantes dabei sein.

DR. CHRISTIAN GASTL
PRÄSIDENT DER
IHK WIESBADEN

Foto: abert84 - AdobeStock

Starte jetzt deine Karriere bei der R+V Versicherung

Jetzt für Ausbildung & duales Studium bewerben.

www.schueler.ruv.de

Super Idee, Deine Karriere bei uns zu beginnen! Als einer der führenden deutschen Versicherungsgruppen investieren wir mit Herzblut in unsere Nachwuchskräfte.

Triff uns persönlich bei der IHK-Bildungsmesse am 08./09. März 2024.

Offene Fragen beantworten wir dir gerne auch unter 0611 533-5210.

R+V

Du bist nicht allein.

IMPRESSUM

Verlag:

VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Str. 2,
55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle
im Impressum genannten Verantwortlichen)
AG Mainz HRA 535,
Ust-ID-Nr. DE 149025723

Geschäftsführer:

Joachim Liebler

Redaktion:

Sascha Diehl (verantwortlich)

Anzeigen:

Melanie von Hehl (verantwortlich)

Druck:

VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2,
65428 Rüsselsheim

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger



Warum sich der Besuch der IHK-Bildungsmesse im RheinMain CongressCenter auf jeden Fall lohnt

Jugendliche, die entweder kurz vor dem Schulabschluss stehen und/oder sich frühzeitig Gedanken über ihre berufliche Zukunft machen, sind auf der IHK-Bildungsmesse – azubi- & studientage Wiesbaden 2024 am 8. und 9. März genau an der richtigen Stelle.

Namhafte Unternehmen aus der Region, Kammern, Institutionen und Hochschulen stellen ihre vielfältigen Ausbildungs- und Bildungsangebote vor. Und natürlich haben auch Eltern und Lehrer:innen die Möglichkeit, sich im direkten persönlichen Kontakt über klassische sowie über neu entstandene Ausbildungsberufe, Bildungswege und Studiengänge zu informieren.

Wer sich über sein Ziel schon im Klaren ist, kann seinen Traumarbeitgeber direkt ansteuern und im Gespräch einen ersten guten Eindruck hinterlassen und die personalisierte Bewerbung am Stand in die richtigen Hände geben oder nach dem Besuch der



Im RheinMain CongressCenter präsentieren sich namhafte Unternehmen aus der Region, Kammern, Institutionen und Hochschulen. Foto: Paul Müller

Unter dem Link www.azubitage.de/berufsorientierungstest können interessierte Schüler den qProfile Berufsorientierungstest machen.

Das Testergebnis gibt Aufschluss über die zum persönlichen Profil und zur Persönlichkeit passenden Berufsfelder. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten gibt es die Möglichkeit, sich bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Ausbildungsberufe oder Studiengänge anbieten,

weiter zu informieren oder sich zu bewerben.

Ganz gleich, welcher Weg der persönliche Weg ist, ob der Messebesuch mit der Schule oder eigenständig geplant wird: Die Messe ist die perfekte Anlaufstelle für alle Berufseinsteiger! Hier gibt es Orientierungshilfe, Informationen und Ratschläge zu Ausbildung und Bildungswegen einschließlich Praktika zu allen relevanten Themen rund um die bevorstehende Berufswahl.

Schließlich geht es um etwas sehr Wichtiges: die Gestaltung der persönlichen beruflichen Zukunft und den bevorstehende Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Dafür lohnt es sich, Zeit zu investieren! mmm GmbH



Messe zusenden. Wer sich noch nicht im Klaren ist, kann sich im Vorfeld der Messe überlegen, ob er eine Ausbildung, ein Studium oder ein Praktikum machen möchte.



Foto: abert84 und muchmania - AdobeStock

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Triff uns auf der IHK-Bildungsmesse. Hier informieren wir Dich über Deine vielfältigen Karrieremöglichkeiten in unserer Wiesbadener Volksbank.

wvb.de/karriere

Mobil auf der Suche nach dem Traumjob

Interaktiv über die Messe surfen und individuell passende Angebote finden

Frans Louis Isrif, Geschäftsführer der mmm message messe & marketing GmbH und Organisator der IHK-Bildungsmesse - azubi- & studientage Wiesbaden, hat mit der Online-Anwendung m.azubitage.de ein Tool entwickelt, das es jedem Schüler erlaubt, sich individuell und interaktiv auf der Messe zu bewegen.

Interaktiver Rundgang mit Parcours

Dabei ist die Anwendung ganz einfach: Beim Besuch der Messe auf dem Mobiltelefon im Browser m.azubitage.de eingeben und der interaktive Rundgang wird geöffnet. Die Startseite erscheint und die Felder Messeparcours und Berufsfelder-Tour stehen für die Youngsters zur Auswahl. Wie bei einem Location-based-Game, werden die jungen Messebesucher durch die gewählten Optionen von Stand zu Stand geleitet.

Sinn der Sache ist es, dass die Ausbildungs- und Studienangebote gefunden werden, die wirklich zu den persönlichen Neigungen und Talenten passen.

Berufsfeld wählen

Im Feld Messeparcours können sich die Schüler zwischen verschiedenen Möglichkeiten entscheiden. Entscheiden sich Schüler für die Berufsfelder-Tour, können sie gezielt aus einer Vielzahl von Optionen ein Berufsfeld auswählen, das den jeweiligen Talenten und Vorlieben entspricht. Nach der Auswahl des Berufsfeldes erscheinen der Name des Ausstellers, die Standnummer und die Jobangebote.

Was gut zu jedem passt, was die persönlichen Stärken sind, lässt sich mit dem qProfile Berufsorientierungstest herausfinden. Alle Be-

sucher der Messe, die eine der Touren des interaktiven Rundgangs absolvieren, erhalten auf die eingangs hinterlegte persönliche E-Mail-Adresse umgehend einen Code.

Analyse vor Berufseinstieg

Mit diesem Code kann kostenfrei unter dem Link www.azubitage.de/berufsorientierungstest der Berufsorientierungstest qProfile durchgeführt werden. Dieser seitens der mmm message messe & marketing GmbH entwickelte Test hilft, individuelle berufliche Neigungen, Interessen und Kompetenzen vor dem Berufseinstieg zu analysieren und den Messebesuch gezielt nachzubereiten.

Auf der IHK-Bildungsmesse - azubi- & studientage Wiesbaden -



Foto: Kaspars Grinvalds - AdobeStock

am 8. und am 9. März 2024 - ist jeder Schüler herzlich eingeladen, vor Ort mit m.azubitage.de über die Messe zu surfen! mmm GmbH

WELCHER JOB PASST ZU MIR? SCAN MICH UND FINDE ES HERAUS.



ISW INFRASERV WIESBADEN BILDUNGSZENTRUM

Ausbildung in Wiesbaden

Hier fängt deine Zukunft an:

6000 Kolleginnen und Kollegen im Industriepark Wiesbaden warten auf DICH

Wir bieten spannende Karrieremöglichkeiten für über **20 Ausbildungsberufe*** und **4 duale Studiengänge:**

- Chemikant
- Elektroniker
- Industriemechaniker
- Chemielaborant
- Industriekaufmann
- Ingenieur-Studiengänge
- u. v. m.

Neugierig? Sprich uns einfach an.

bizka.de



*(m/w/d)



» **Die Ausbildungstour:** führt zu Unternehmen und Institutionen, die Ausbildungsberufe anbieten

» **Die Duale Tour:** führt zur Kombination aus Ausbildung und Studium

» **Die Studiumstour:** führt zu Studienangeboten von Unis und Hochschulen (privat/staatlich)

» **Die Praktikumsstour:** führt zu Angeboten, um berufsqualifizierende Erfahrungen zu sammeln

» **Die Inklusionsstour:** führt zu Chancen der Inklusion von Menschen mit Behinderung

» **Die MINT-Fächerstour:** MINT-Fächer ist eine zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern beziehungsweise Berufen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

» **Die Mixstour:** Am Stand beraten lassen! Noch unentschlossen? Ausbildung, Studium oder Dual? Einfach am Stand informieren.

Save the Date:
8./9. März 2024
RMCC Wiesbaden/Halle Nord

Öffnungszeiten:
Fr. 9 bis 15 Uhr | Sa. 10 bis 15 Uhr
Eintritt frei!

STIPENDIUM

Das Weiterbildungsstipendium unterstützt junge Menschen nach dem besonders erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung bei der weiteren beruflichen Qualifizierung mit 7 200 Euro innerhalb von drei Jahren. Das Stipendium fördert fachliche Lehrgänge zum Fachwirt oder zum Industriemeister, aber auch fachübergreifende Weiterbildungen, zum Beispiel EDV-Kurse oder Intensivsprachkurse.

www.sbb-stipendien.de

BERUFSBILDUNGSGESETZ

Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) bildet den rechtlichen Rahmen für die duale Berufsausbildung in Deutschland. Dort sind Regeln für die duale Ausbildung, berufliche Fortbildung und Umschulung niedergeschrieben. Dabei geht es um Fragen wie: Wer darf ausbilden und wie laufen Prüfungen ab?

www.ihk.de/wiesbaden/bbig

Orientierung im Internet mit „qProfile“

Berufswahltest zeigt individuelle Empfehlungen für Berufsfelder und hilft bei Entscheidungen

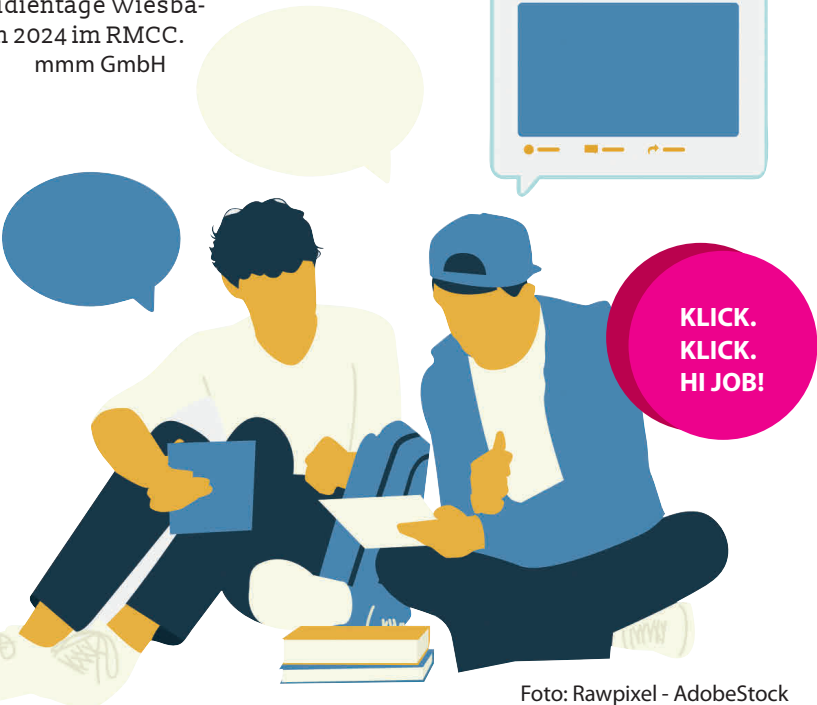
Welcher Beruf oder Studiengang passt zu mir? Mehr über die eigenen beruflichen Interessen und Kompetenzen erfahren? Einen Beruf erlernen, der zu den eigenen Werten, Zielen und Neigungen perfekt passt?

Erfolg im Beruf bedeutet, die eigenen Stärken zu fördern und ergänzend Freude an der Tätigkeit zu haben. Doch wo liegen die eigenen Begabungen? Welche Arbeitsgebiete treffen auf Begeisterung? Der Berufswahltest „qProfile“ hilft bei der Entscheidung und bietet die Möglichkeit, individuelle Empfehlungen für Berufsfelder vorzuschlagen. Berufseinsteiger und Berufstätige in Neuorientierung können den Test durchführen und das Resultat für die persönliche berufliche Aus- und Weiterbildung gezielt verwenden.

Für die Durchführung des Tests nimm dir bitte 30 bis 45 Minuten Zeit. Anschließend, wenn du den Test erfolgreich durchgeführt

hast und deine Eingaben gespeichert hast, kannst du direkt das Ergebnis abfragen. Du bekommst sofort deine Neigung und Motivation zu verschiedenen Berufsfeldern angezeigt. Mit dem Testergebnis kannst du direkt erfahren, welche Berufe zu deinem Profil und deiner Persönlichkeit passen. Durch die Verknüpfung mit den Ausstellerdaten hast du die Möglichkeit, dich im Anschluss bei Unternehmen, Institutionen und Hochschulen, die diese Berufe und/oder Studiengänge anbieten, weiter zu informieren und dich zu bewerben.

Weitere Informationen unter www.azubitage.de/berufsorientierungstest und natürlich beim Besuch der IHK-Bildungsmesse - azubi- & studentage Wiesbaden 2024 im RMCC. mmm GmbH



IHK-LEHRSTELLENBÖRSE

Sie suchen Auszubildende für das neue Ausbildungsjahr? Kostenlos inserieren auf: www.ihk-lehrstellenboerse.de

Foto: Rawpixel - AdobeStock

TAGESAKTUELLE INFORMATIONEN FINDEST DU HIER

www.azubitage.de/wiesbaden

Foto: abert84 - AdobeStock

Jetzt Ausbildungsplatz sichern!

Bewirb dich jetzt!

Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann (m, w, d)

DIE GENERALISTISCHE PFLEGEAUSBILDUNG AN UNSEREN BILDUNGSZENTREN IN WIESBADEN UND BAD SCHWALBACH

Ausbildungsbeginn
am 1. April 2024 oder 1. Oktober 2024

Voraussetzungen
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder Hauptschulabschluss mit mindestens zweijähriger Berufsausbildung oder einjähriger Pflegehilfesausbildung

Bewerbungsunterlagen an:
Helios Bildungszentrum Wiesbaden
Schulleitung, Regina Ludy
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
regina.ludy@helios-gesundheit.de

Helios www.helios-gesundheit.de/campus-rhein-main

„Herausforderungen im Team meistern“

Gvantsa Mushkudiani hat sich für eine Ausbildung im Gastgewerbe entschieden

Gvantsa Mushkudiani macht eine Ausbildung zur Fachfrau für Systemgastronomie bei McDonald's. Sie ist im zweiten Lehrjahr und berichtet uns, was es mit ihrem Ausbildungsberuf auf sich hat.

Was macht eine Fachfrau für Systemgastronomie?

Eine Fachfrau für Systemgastronomie organisiert sämtliche Bereiche eines Restaurants und gewährleistet die Einhaltung der vorgegebenen Standards. Sie regelt die Arbeitsabläufe im Einkauf, in der Lagerhaltung, der Küche, im Service sowie der Gästebetreuung. Die Personalplanung, Qualitätskontrolle, und die Überwachung der Kostenentwicklung sowie die Einhaltung von Hygiene- und Sicherheitsvorschriften gehören außerdem zum Aufgabenbereich.

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

Mein Arbeitsalltag ist sehr abwechslungsreich, da ich in unterschiedlichen Bereichen wie Küche, Service, McDrive, Kasse, McCafé, Lobby,

Büro und in der Verwaltung tätig bin. Außerdem arbeite ich im Schichtsystem – dieses ist in Frühschicht, Mittagsschicht und Spätschicht unterteilt. Meine Arbeitstage sind jeden Tag aufs Neue spannend und herausfordernd, da wir alle Gäste, die uns besuchen, zufriedenstellen wollen. Hierzu ist es wichtig, proaktiv, vorausschauend und als Team zu agieren.

Was macht dir besonders viel Spaß und welche Herausforderungen gibt es?

Eine Sache, die mir sehr viel Spaß macht, ist die Teamarbeit. Durch die Kommunikation mit verschiedenen Kolleginnen und Kollegen erhalte ich viele verschiedene Informationen und kann mich dadurch stetig weiterentwickeln. Gemeinsam als Team kann man somit Herausforderungen meistern und Erfolge feiern.

Außerdem sehr spannend und interessant finde ich den täglichen Kontakt und Austausch mit Gästen. Ein wichtiger Punkt in der Systemgastro-

nomie ist die Schnelligkeit, oft erfordert die Arbeit ein schnelles Handeln und Reagieren. So herrscht immer eine gewisse Spannung und es gibt mir einen Adrenalinstoß.

Es gibt viele Herausforderungen wie zum Beispiel die Personalbeschaffung, Kommunikation in unterschiedlichen Sprachen und die kontinuierliche Qualitätssicherung. Ebenso ist die Kundenbindung bei starkem Wettbewerb sehr wichtig und herausfordernd. Aber genau diese Herausforderungen machen meinen Beruf aus.

Welche Tipps kannst du Bewerbern und Bewerberinnen geben?

Höflichkeit und Freundlichkeit stehen an erster Stelle und sind die Basis für einen Job in der Gastronomie oder im Dienstleistungsbereich. Außerdem sollte man eine positive Einstellung zu seinem Beruf haben, ehrlich sein, authentisch und vor allem wissbegierig. Es gibt kaum eine Branche, in der man schneller Karriere machen



Foto: Gvantsa Mushkudiani

kann als in der Gastronomie und das alles ohne Abitur oder Studium. Hier wird gute Arbeit belohnt, also nutze diese Chance.

Was war dein Traumberuf als Kind und wie stehst du heute dazu?

Als Kind wollte ich Lehrerin werden und Kinder unterrichten. Heute bewege ich mich in einem ganz anderen Bereich, in dem ich mich sehr wohlfühle und auch unheimlich viel Spaß habe.

Das Wissen und meine Erfahrungen, die ich bereits erlangt habe, gebe ich auch gerne an neue Mitarbeitende weiter. Somit bin ich auch ein Coach und kann andere unterstützen.

„Kontakt mit vielen Menschen“

Leander Frönd wird Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement

Leander Frönd macht eine zweieinhalbjährige Ausbildung zum Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement bei der GLYN GmbH & Co. KG in Idstein. Er ist im letzten Lehrjahr und berichtet uns von seinem Arbeitsalltag.

Was macht ein Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement?

Ein Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement ist dafür zuständig, Großhandelsgeschäfte zu planen, zu steuern, durchzuführen und am Ende auch zu kontrollieren. Dabei sind wir das Bindeglied zwischen den Herstellern beziehungsweise Lieferanten und der produzierenden Industrie. Wir verteilen die Ware und versuchen, dem Kunden

das Leben so einfach wie möglich zu machen und ihm so viele Probleme wie möglich abzunehmen.

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

Glücklicherweise habe ich eine sehr freie Tagesgestaltung. Ich kann also selbst entscheiden, welche Aufgaben wichtiger sind und welche Aufgaben ich eher erst einmal hinten anstelle. Natürlich habe ich gewisse Dinge zu erledigen, wie beispielsweise Kunden anzurufen und zu akquirieren. Projekte müssen gepflegt werden – dabei geht es ebenfalls um den Kundenkontakt. Auch Kundentouren plane ich und arbeite viel mit Google Maps. Anschließend müssen Berichte geschrieben werden.

Was macht dir besonders viel Spaß und welche Herausforderung gibt es?

Besonders großen Spaß macht mir der Kontakt mit vielen verschiede-

nen Menschen: mit Menschen zu interagieren, zwischenmenschliche Hindernisse zu überwinden, aber auch manchmal mit schwierigen Persönlichkeiten zurechtkommen zu müssen. Das sehe ich aber auch als Herausforderung, an der man wachsen kann.

Welche Tipps kannst du Bewerbern und Bewerberinnen geben?

Am wichtigsten ist, dass man immer man selbst sein sollte. Denn die Personalabteilung erkennt sofort, wenn sich jemand verstellt. Man sollte außerdem an dem, was das zukünftige Unternehmen macht, Spaß haben und das schon im Jobinterview erwähnen. Wichtig ist, dass man für die Sache brennt und immer Lust auf die Arbeit hat.

Was war dein Traumberuf als Kind und wie stehst du heute dazu?

Einen richtigen Traumberuf hatte ich nie. Es gab natürlich solche Berufe wie Polizist oder Feuerwehrmann, die man machen wollte. Aber da habe ich ziemlich schnell he-



Foto: GLYN GmbH & Co. KG

rausgefunden, dass das nichts für mich ist. In den letzten paar Jahren habe ich gemerkt, dass ich auf jeden Fall mit Menschen zu tun haben möchte. Ich erlebe auch immer wieder neue Dinge und komme an neue Orte. Dafür bin ich jetzt auf jeden Fall in der richtigen Branche und auch hier in der Firma mehr als zufrieden.



Foto: Ben Knabe

» Die Interviews führte
Tim Schuck, Auszubildender bei
der IHK Wiesbaden
t.schuck@wiesbaden.ihk.de



Foto: muchmania - Adobe Stock

Heute Schule und was ist morgen?

IHK-Bildungsmesse – azubi- & studientage gibt Antworten auf vielen Fragen rund um Ausbildung und Bildung

Schüler, die kurz vor dem Abschluss stehen oder ihren Abschluss endlich in der Tasche haben, müssen sich mit der Frage auseinandersetzen: „Wie geht es jetzt weiter?“, „Was kommt nach der Schule auf mich zu?“, „Mache ich eine Ausbildung oder sogar ein Studium oder vielleicht ein Praktikum?“.

Antworten auf diese Fragen können Schüler, Eltern und Lehrer beim Besuch der IHK-Bildungsmesse – azubi- & studientage Wiesbaden 2024 am 8. und 9. März im Rhein-Main CongressCentrum finden. Die für Wiesbaden und das Umland bedeutendste Bildungs- und Karriere-messe bietet renommierten Unternehmen, Hochschulen, Institutionen und Kammern eine Kommunikationsplattform, um das umfangreiche Ausbildungs- und Bildungsangebot für junge Nachwuchskräfte im persönlichen Gespräch zu präsentieren.

Längst wird dem Nachwuchskräfte-Recruiting die gleiche Bedeutung beigemessen wie dem täglichen zukunftsorientierten Management, um Wachstum und Fortbestand des Betriebes zu garantieren. Der Ausbildungsbereich wird konsequent in den Mittelpunkt gerückt, sodass sich attraktive Möglichkeiten bieten für die ersten Schritte in die berufliche Zukunft der potenziellen Nachwuchskräfte. In lockerer entspannter Atmosphäre wird ein Raum geschaffen, um im persönlichen Austausch Informationen zu Ausbildungs- und Bildungsoptionen und neu entstandenen Berufsbildern auszutauschen.

Recruiter haben die Möglichkeit, den jungen Talenten die Zukunftsaussichten, die sich aus einer Ausbildung im Unternehmen entwickeln können, detailliert zu schildern und so vorab einen Eindruck der angebotenen Optionen und Entwicklungsfelder zu vermitteln. Firmenphilosophie und Mitarbeiterführung sowie soziales Engagement lassen sich beim persönlichen Austausch überzeugend vermitteln. Wie auch sonst im Geschäftsleben gilt es für Unternehmen, sich als attraktiver Anbieter zu positionieren – als vertrauenswürdige Marke auf dem Arbeitsmarkt mit dem Ziel, motivierte und qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Interessierte Bewerber können gut vorbereitet eine bestechende Performance abliefern und jenseits

ihrer schulischen Leistungen einen ersten Eindruck ihrer Persönlichkeit und ihrer Talente abliefern und einen Einblick in den Arbeitsmarkt vor Ort gewinnen.

Youngsters können beim Besuch der Messe Kontakt zu Arbeitgebern, die man kennt, aufnehmen und Hidden Companies entdecken, die unter Umständen genau das passende Ausbildungsangebot für das aufstrebende Talent haben. Ganz gleich wie die Vorlieben und Stärken sind, im Face-to-Face Gespräch lassen sich Barrieren mit Leichtig-

keit überwinden. Bewerbungsunterlagen können in die richtigen Hände übergeben werden und sogar ein Termin zum Vorstellungsgespräch im Unternehmen kann vereinbart werden.

Mehr Informationen zur IHK-Bildungsmesse - azubi- & studientage Wiesbaden und Anregungen befinden sich unter dem Link www.azubitage.de/wiesbaden mmm GmbH



Foto: Artco - AdobeStock



Die GWW ist ein modernes, innovatives und leistungsstarkes Wohnungsbauunternehmen und mit über 13.500 Wohnungen der größte Anbieter von Wohnraum in Wiesbaden. Unsere Mission: **Wir wollen Menschen, die hier leben möchten, ein schönes Zuhause geben.**

FÜHL DICH ZUHAUSE! WIR BILDEN AUS: IMMOBILIENKAUFLEUTE

WAS SIE ERWARTET:

- 2,5-jährige Ausbildung in allen relevanten Bereichen
- Vielseitige Praxiserfahrung durch Arbeit in verschiedenen Abteilungen und Projekten
- Entwicklung beruflicher Kompetenzen und Stärken
- Abschluss als zukunftsfähiger Immobilienkaufmann/-frau

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- Abitur, Fachhochschulreife oder einen sehr guten Realschulabschluss
- Gute Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch
- Kommunikationsfähigkeit, Freundlichkeit und Teamgeist
- Freude am Arbeiten mit Menschen und an neuen Herausforderungen
- Lernbereitschaft, Engagement und Flexibilität

DAS BIETEN WIR IHNEN:

- Kostenloses Jobticket
- Praxisnahe Ausbildung
- Flexibles Arbeitszeitmodell
- Tarifliche Vergütung
- Remote Arbeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

INTERESSIERT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Onlinebewerbung www.gww-wiesbaden.de/bewerbung
Die finale Bewerberauswahl startet im Oktober 2024.



BEI RÜCKFRAGEN WENDEN SIE SICH GERNE AN:
Kristina Otto
Telefon: 0611 1700-425
E-Mail: k.otto@gww-wiesbaden.de

GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH
Bahnhofstr. 52
65185 Wiesbaden
www.gww-wiesbaden.de

Kommunikation ist alles – auch im Berufsleben

IHK-Bildungsmesse – azubi- & studientage Wiesbaden bietet die ideale Plattform für den Austausch zwischen Youngsters und Arbeitgebern

Demografischer Wandel, fortschreitende Digitalisierung und geburtenschwache Jahrgänge stellen zunehmend Arbeitgeber und Gesellschaft vor immer größer werdende Herausforderungen. Eine der zu bewältigenden Aufgaben ist die Gewinnung und Bindung von Nachwuchskräften, zum einen um die Marktfähigkeit sicher zu stellen und zum anderen um eine stabile generationenübergreifende Gesellschaftsentwicklung zu garantieren.

Junge Menschen, die sich heute auf die Suche nach einem passenden Ausbildungs- oder Studienplatz machen, prallen mit ihren Hoffnungen und Erwartungen auf eine Realität, die scheinbar Lichtjahre von den eigenen Vorstellungen abweicht. Die Sehnsucht nach einem erfolgreichen und zukunftsorientierten Start ins Berufsleben sieht sich konfrontiert mit einem Angebot, das anscheinend weit entfernt von den Wünschen der jungen Generation ist.

Tatsächlich ist oft die Kommunikation die einzige Hürde, die zwi-



Die Bildungsmesse ermöglicht den persönlichen Austausch.

Foto: Paul Müller

schen der begehrten Nachwuchskraft und dem Unternehmen steht und nicht die unterschiedlichen Erwartungshaltungen.

Die erfolgreiche IHK-Bildungsmesse - azubi- & studientage Wiesbaden am 8. und 9. März im RMCC setzt hier an und bietet seit einigen Jahren

eine wertvolle Kommunikationsplattform für Unternehmen, Institutionen, Kammern und Hochschulen, um im persönlichen Gespräch die begehrten Nachwuchskräfte zu erreichen. Gerade in unserer schnelllebigen, vom digitalen Wandel geprägten Zeit, macht die Face-to-Face Kommunikation den gewissen entscheidenden Unterschied aus.

Motivierte Besucher:innen können sich vor Ort über Ausbildungen und Studiengänge, neu entstandene Berufsbilder und Praktika informieren und erste persönliche Kontakte zum zukünftigen Arbeitgeber knüpfen. Unternehmen und Hochschulen haben die Chance ihre Ausbildungs- und Bildungsangebote zu präsentieren und die daraus wachsenden Karriere- und Zukunftsaussichten. Das Leistungsversprechen des Unternehmens, die Kommunikation der Unternehmensphilosophie und die Investition in die Nachwuchsgewinnung, bilden das Fundament für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit und die langfristige Bindung der jungen Talente an das Unternehmen. mmm GmbH

Hast Du Lust auf eine tolle Ausbildung bei Boehringer Ingelheim?

Join us to grow, collaborate, innovate and improve lives. Apply at careers.boehringer-ingelheim.com/de

Starte mit uns in Deine berufliche Zukunft.

Wir sind eines der führenden Pharma-Unternehmen weltweit. Unser vielfältiges Ausbildungsangebot und unsere Dualen Studiengänge legen einen soliden Grundstein für Deine berufliche Zukunft. Wir sind aufgeschlossen, tolerant und setzen auf echte Teamarbeit. – Bist Du neugierig, interessiert und teilst unsere Werte? Dann gehörst Du zu uns. Wir freuen uns auf Dich!

 [ausbildung.bei.boehringer.ingelheim](https://www.facebook.com/ausbildung.bei.boehringer.ingelheim)  [boehringer_ingelheim_azubi](https://www.instagram.com/boehringer_ingelheim_azubi)



Infos und Bewerbung:
www.meine-zukunft-bei-boehringer-ingelheim.de



AUS ERSTER HAND

In Zeiten des Fachkräftemangels sind Ausbildungsbotschafter ein wichtiger Bestandteil der Personalgewinnung. Ausbildungsbotschafter sind junge Auszubildende, dual Studierende oder Berufseinsteiger:innen, die in Schulklassen, auf Messen und Veranstaltungen ihre Erfahrungen aus der Ausbildung und der Berufswelt mit Schüler:innen teilen. Aus erster Hand, persönlich und auf Augenhöhe.

Weitere Informationen zu den Ausbildungsbotschaftern: www.ihk-wiesbaden.de/ausbildungsbotschafter.

IHK-BILDUNGSMESSE azubi- & studientage Wiesbaden



08./09. März 2024
RMCC Wiesbaden

Fr. 9 bis 15 Uhr
Sa. 10 bis 15 Uhr

Eintritt
frei

TIPPS

- Erkundige dich, welche Unternehmen, Betriebe, Institutionen, Kammern, Hochschulen und Bildungseinrichtungen an der Messe teilnehmen.
- Welche Ausbildungs- oder Bildungsangebote der jeweiligen Aussteller passen zu deinen individuellen Vorstellungen, Vorlieben und Talenten?
- Mit dem Hallenplan kannst du dir einen Überblick verschaffen und dich orientieren. Du siehst, wo die Aussteller, mit denen du in Kontakt treten möchtest, in der Messehalle platziert sind.
- Informiere dich über die Unternehmenskultur und die Unternehmensphilosophie deiner Wunschunternehmen und überlege dir schon im Vorfeld, welche Bereiche dich interessieren und welche Fragen du stellen könntest.
- Vereinbare schon vor dem Messebesuch Gesprächstermine mit den Ausstellern, die dich interessieren.
- Welche Anforderungen werden gestellt? Welche Kriterien solltest du erfüllen? Was wird von dir erwartet? Was kannst du vom Unternehmen erwarten?
- Bereite dich auf die persönlichen Gespräche am Stand vor. Mach dir Notizen und überlege dir konkrete Fragen, die du zu den angebotenen Jobs stellen kannst. Du punktest, wenn du gut vorbereitet bist.
- Wenn du detaillierte Fragen zum Unternehmen oder zu speziellen Unternehmensbereichen stellen kannst, dann siehst du richtig gut aus.
- Und glänzen kannst du, wenn du direkt nach Entwicklungsmöglichkeiten während und nach deiner Ausbildung fragst.
- Signalisiere dein Interesse und nutze die Chance, einen positiven ersten Eindruck zu hinterlassen.
- Eine Bewerbungsmappe mit Foto, Lebenslauf und einem Anschreiben kannst du gerne parat haben. Ergreife die Gelegenheit, deine Bewerbungsunterlagen deinem zukünftigen Ausbilder direkt in die Hände zu geben.
- Achte auf deine Erscheinung. Du brauchst dich nicht zu verkleiden, aber saubere, ordentliche Kleidung und ein gepflegtes Äußeres hinterlassen immer einen guten bleibenden ersten Eindruck.
- Bleibe nach der Messe am Ball. Nachfragen, wieder melden und sich selbst beim potenziellen Ausbildungsbetrieb in Erinnerung bringen, lohnt sich auf jeden Fall.

Ein erfolgreicher Messebesuch

Wer gut vorbereitet ist, hat mehr Chancen auf zielführende Gespräche

Die IHK-Bildungsmesse – azubi- & studientage Wiesbaden 2024 am 8. und 9. März bietet sowohl den ausstellenden Unternehmen, Kammern, Institutionen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen die Möglichkeit, sich mit den individuellen Ausbildungs- und Bildungsangeboten zu präsentieren, als auch dir als Messebesucher

die Gelegenheit, mit deinem Wunschunternehmen persönlich in Verbindung zu treten, erste wichtige Kontakte zu knüpfen und einen bleibenden guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Unsere „Tipps für einen erfolgreichen Messebesuch“ unterstützen dich bei der Planung deines eigenen Tages auf der Messe.

Beginne Deine Vorbereitung am besten mit einem Kurztrip auf www.azubitage.de/wiesbaden — hier findest du Hallenplan, Ausstellerliste sowie aktuelle Ausbildungs- und Bildungsangebote der Aussteller.

Unter www.azubitage.de/berufsorientierungstest findest du Informationen zum „Berufsorientierungstest-qProfile“ und nützliche Tipps, die für deine persönliche Vorbereitung sinnvoll sind.

mmm GmbH



Viel Spaß und Erfolg auf der Messe!

Spannender Job!

Sichere Zukunft!

Bewirb Dich für ein
DUALES STUDIUM
oder eine **AUSBILDUNG**
finanzverwaltung-mein-job.de

DIE HESSISCHE FINANZVERWALTUNG
#OhneUnsLäuftNichts

Finanzamt Wiesbaden • Frau Wohlfart-Simon • 0611/813-2302 • ausbildung@fa-wi.hessen.de

ARBEITGEBER
LAND
HESSEN
CHANCEN. SO VIELFÄLTIG
WIE DAS LAND

Knigge für Azubis

2.4

Tag eins im Ausbildungsbetrieb ist etwas ganz Besonderes für Azubis. Man ist der oder die Neue und lernt bald Kolleg:innen, Vorgesetzte und Kund:innen kennen. Aufregung und Neugier stellen sich ein, Nervosität macht sich breit. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt ab jetzt mit der großen Herausforderung, einen ers-

ten guten Eindruck zu machen und sich in einer völlig neuen Umgebung neuen Aufgaben zu stellen!

Unser Knigge für Azubis 2punkt4 unterstützt nicht nur Azubis, sondern auch solche, die es werden wollen, beim Start in die berufliche Bildung.

VOR DEM AUSBILDUNGSBEGINN UND DEM ERSTEN TAG ALLE WICHTIGEN UNTERLAGEN SAMMELN ...

und vorbereiten. Dazu gehören der Sozialversicherungsnachweis, die Steuer-Identifikationsnummer und, falls erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung und eine Bescheinigung der Krankenkasse über den bestehenden Versicherungsschutz.

FREUNDLICH BLEIBEN – AM ERSTEN TAG UND SOWIESO

Dazu gehört, sich Kolleg:innen mit Namen vorzustellen und im Umgang mit Kund:innen freundlich und höflich zu bleiben. Freundliches Benehmen ist hip!

DEN ARBEITSWEG CHECKEN ...

sollte jeder Azubi vor seinem ersten Tag, um zu wissen, wie lange man wirklich braucht. Der denkbar schlechteste Start am ersten Tag wäre unpünktliches Erscheinen. Übrigens ist Pünktlichkeit eine Tugend, die jeden Tag im Betrieb von Ausbilder:innen, Kolleg:innen und Kund:innen geschätzt und erwartet wird und die Zuverlässigkeit signalisiert!

SCHWEIGEN IST GOLD

Internes darf nicht ausgeplaudert werden. Hier gilt, im Zweifelsfall fragen.

MIT ARBEITSMITTELN ...

achtsam umgehen sollte selbstverständlich sein und wird erwartet.

DIE HÖFLICHE BEGRÜßUNG ...

der Kolleg:innen und Kund:innen sollte selbstverständlich sein und wird erwartet, dazu gehört auch ein Lächeln.

SO MACHST DU EINEN GUTEN ERSTEN EINDRUCK!



LERNBEGIERDE ZEIGEN, NOTIZEN MACHEN

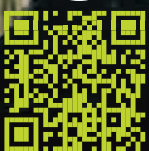
Stift und Block sollten Azubis ab dem ersten Tag griffbereit haben. Die vielen neuen Informationen kann man sich unmöglich alle merken.

ANGEMESSENE KLEIDUNG ...

der jeweiligen Kleiderordnung des Ausbildungsbetriebes entsprechend ist wichtig. Natürlich ist Arbeitskleidung vom Betrieb die einfachste Lösung. Ansonsten kann sich der Azubi an den Kolleg:innen orientieren oder ganz einfach nachfragen. Auf jeden Fall gilt es sich am Arbeitsplatz nicht zu freizügig gekleidet oder zu auffällig geschminkt zu präsentieren. Auch Schmuck sollte dezent eingesetzt werden.

Deine Ausbildung bei der GDA.

Irgendwas mit ~~Medien~~.
Sinn



Alle Infos auf: gda-karriere.de

 GDA | Karriere



Fotos: sebra, zakalinka, jackfrog - Adobe Stock, mmm GmbH

RICHTIG TELEFONIEREN ...



kann eine Herausforderung sein. Telefoniert der Azubi mit Kolleg:innen, Kund:innen oder anderen Unternehmen, ist Höflichkeit ein Muss! Dazu gehört auch, sich immer mit seinem Namen, Vornamen und Namen des Betriebes zu melden. Etwas zum Schreiben sollte auch immer bereit liegen, um sich den Namen eines Anrufers, die Zeit des Telefonats, die Telefonnummer und den Betreff des Anrufes zu notieren. Wichtig ist auch, sich zu notieren, wann der Anrufer am besten erreichbar ist.

PRIVATGESPRÄCHE WÄHREND DER ARBEITSZEIT SIND, GANZ KLAR, MEISTENS EIN „NO-GO“

Kurz einen Freund oder eine Freundin anrufen, mal kurz verabreden – das geht nicht! In den meisten Betrieben sind Privatgespräche nicht erlaubt. Am besten hält sich der Azubi zurück und fragt nach, wie die Gepflogenheiten sind.



ÜBER RECHTE UND PFLICHTEN INFORMIEREN

Jeder Azubi sollte von seinem Ausbildungsbetrieb ganz klar gesagt bekommen, was von ihm erwartet wird. So kann der Azubi Fehler vermeiden. Nachfragen, wenn etwas unklar ist, ist völlig in Ordnung.

DER BERUFSSCHULUNTERRICHT ...

sollte vom Azubi immer besucht werden. Schwänzen ist uncool!



WER E-MAILS SCHREIBEN MUSS, ...

sollte darauf achten, sehr sorgfältig zu sein. Die richtige Ansprache des Empfängers ist genauso wichtig wie die Betreffzeile. Private Nachrichten haben in einer E-Mail nichts verloren. Der Azubi sollte die Autosignatur mit den Pflichtangaben des Unternehmens benutzen. E-Mails stets zeitnah erledigen. Der Posteingang sollte regelmäßig geprüft werden. Und: Verschwiegenheit, Diskretion und der Datenschutz gelten auch für E-Mails.

IMMER PROFESSIONELL UND HÖFLICH BLEIBEN

Ironische Äußerungen oder flapsige, umgangssprachliche Ausdrucksweisen haben in einer geschäftlichen E-Mail nichts verloren.

Wer sich an diese einfachen Spielregeln hält, hat einen guten Start in seinem ausbildenden Betrieb. Wenn etwas unklar ist, immer die Ausbilder fragen.



1, 2, 3 – mein Platz ist frei!

Meinen Abschluss hab' ich in der Tasche. Und Du? Lust auf einen Ausbildungsplatz, der Dir die Tür zu einer spannenden neuen Arbeitswelt öffnet? Wie wär's mit einem Job, in dem sich alles um Öko-Energie und Klimaschutz dreht – noch dazu in einer Branche, die Krisen wegsteckt? Interesse an einem

Unternehmen, das Work-Life-Balance groß schreibt und sich – zum Beispiel mit freiem Eintritt in Fitnessstudios und Schwimmbäder – für Deine Gesundheit engagiert? Dann bist Du bei der ESWE Versorgung richtig. Hier werden gerade 17 Stellen für die Azubis der Zukunft frei.

Interessierte für folgende Disziplinen bilden wir ab 1. September 2024 aus:

- Bachelor of Arts – Vertiefungsrichtung Finanzen und Controlling (m/w/d)
- Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Bachelor of Science Informatik (m/w/d)

Deine Bewerbung trifft ins Schwarze unter:
ESWE Versorgungs AG, Ausbildung | www.eswe-versorgung.de/ausbildung



AUSZUBILDENDE ALS KUNDEN

Mit der Azubicard Hessen können Unternehmen eine junge Zielgruppe für sich gewinnen, indem sie Vergünstigungen für Auszubildende anbieten.

Hessenweit werden bereits über 60 000 Auszubildende, bundesweit sogar schon mehr als 250 000 Auszubildende über die von den Industrie- und Handelskammern herausgegebene Azubicard erreicht.

www.azubicard-hessen.de

GESUCHT?

Text, Illustration und Foto: khanisorn - AdobeStock, dpa-Infografik und mmm GmbH



LUST AUF KARRIERE?
kommzurAutobahn.de

- Ausbildung zum Straßenwärter (w/m/d)
- Dualer Bachelorstudiengang im Bereich Bauingenieurwesen
- Werkstudententätigkeiten in den Bereichen Planung, Betrieb sowie Vermessung und Bau
- Praxismester / Praktika

Die Autobahn
EINE FÜR ALLE.



RATH KG HAUSTECHNIK

Komm ins Team!

UNSERE AUSBILDUNGSANGEBOTE:

- KAUFFRAU/-MANN FÜR GROß-UND AUßENHANDELSMANAGEMENT (w/m/d)
- FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (w/m/d)
- VERKÄUFER (w/m/d)
- KAUFFRAU/-MANN FÜR EINZELHANDEL (w/m/d)

KARRIERE.RATH-KG.DE



IHK-BILDUNGSMESS
azubi- & studententage Wiesbaden

08./09. März 2024
RMCC Wiesbaden

Fr. 9 bis 15 Uhr
Sa. 10 bis 15 Uhr

Eintritt frei

www.azubitage.de

IHK Wiesbaden message messe & marketing GmbH VRM Wir bewegen.



WIR BILDEN AUS!

JETZT SCANNEN UND BEWERBEN!

JULIUS BERGER
INTERNATIONAL

Deine „erste Vistitenkarte“

Wichtige Informationen und Fakten rund um deinen Lebenslauf

Der Anordnung nach ist das Anschreiben das erste Dokument deiner Bewerbung, doch der Lebenslauf ist das Dokument, dem der erste Blick gilt! Hier bietest du einen Überblick über deine persönlichen Angaben sowie deinen schulischen und beruflichen Werdegang. Das macht den Lebenslauf zum wichtigsten Dokument deiner Bewerbung.

» **Persönliche Daten:** Informationen, die immer in deinen Lebenslauf gehören – ganz gleich, ob du dich für einen Ausbildungsplatz, ein Praktikum oder einen Job bewirbst, sind deine persönlichen Daten: dein vollständiger Name, deine Adresse, deine Telefonnummer und deine E-Mail-Adresse. Du kannst deine persönlichen Daten auch in der Kopfzeile unterbringen, sodass sie auf jeder Seite deiner Bewerbung zu finden sind. Deine Fähigkeiten und Kenntnisse sowie dein schulischer und beruflicher Werdegang gehören ebenfalls immer in den Lebenslauf. Informationen, die zu den optionalen Angaben gehören und daher nicht immer in deinen Lebenslauf gehören, sind dein Geburtsdatum, dein Geburtsort, dein Familienstand, deine Staatsangehörigkeit und deine Konfession.

» **Bewerbungsfoto:** Im Rahmen des Antidiskriminierungsgesetzes zählt auch das Bewerbungsfoto zu den optionalen Inhalten des Lebenslaufs. So soll verhindert werden, dass Bewerber aufgrund ihrer Herkunft, ihres Aussehens oder ihres Geschlechts abgelehnt oder bevorzugt werden. Trotz des Gesetzes ist das Bewerbungsbild weiterhin üblich und ein zentrales Element der Bewerbung, das auf dem Deckblatt zusätzlich hervorgehoben wird. (Weitere Informationen zum Thema Bewerbungsfoto auf Seite 16.)

» **Hobbys:** Obwohl der aktuelle Trend eher zu einer schlichten Bewerbung geht, sind Hobbys im Lebenslauf noch immer gern gesehene Angaben. Dein zukünftiger Arbeitgeber kann über deine Hobbys mögliche Rückschlüsse auf deine Persönlichkeit schließen. Bist du aktiv-sportlich oder bevorzugst du entspannte Freizeitgestaltung? Bist du ein Teamplayer oder Einzelkämpfer? Bestenfalls können deine Hobbys weitere Eigenschaften unterstreichen, die für deinen angestrebten Beruf ausschlaggebend sind.

» **Ehrenamtliche Tätigkeiten:** Ähnlich verhält es sich auch mit ehrenamtlichen Tätigkeiten in deinem Lebenslauf. In der Regel sind diese gern gesehen, da soziales Engagement einen hohen gesellschaftlichen Stellenwert hat.

» **Ausbildung und Berufserfahrung:** Zentrale Informationen in deinem individuellen Lebenslauf sind deine Ausbildung sowie deine Berufserfahrung. Auch hier gibt es einige Dinge, die du beachten solltest. Welche Stationen deines bisherigen Lebens du angibst, ist auch davon abhängig, wie viel Berufserfahrung du hast und für welche Stel-

le du dich bewirbst. Bewirbst du dich zum Beispiel nach der Schule für eine Ausbildung, kannst du in den seltensten Fällen bereits Berufserfahrung nachweisen. In deinem individuellen Lebenslauf steht also deine schulische Ausbildung im Mittelpunkt. Außerdem solltest du in diesem Fall Nebenjobs und Praktika anführen, unabhängig davon, ob sie etwas mit der angestrebten Ausbildung zu tun haben. So kannst du zeigen, dass du engagiert bist und bereits erste Einblicke in die Berufswelt gewinnen konntest. Bist du hingegen ein Bewerber, der schon einige Jahre Berufserfahrung gesammelt hat, ist es für die Personalabteilung unwichtig, auf welche Grundschule du gegangen bist. Gib in diesem Fall nur deinen höchsten Schulabschluss, Studienabschluss oder deine Berufsausbildung an, um deinen beruflichen Stationen Präsenz einzuräumen. Stationen, die für deinen Beruf nicht mehr ausschlaggebend sind, kannst du weglassen. Einschlägige berufliche Stationen, inklusive Lücken im Lebenslauf, solltest du jedoch in jedem Fall vollständig angeben.

» **Kenntnisse und Fähigkeiten:** Auch bei der Auswahl deiner Kenntnisse, Fähigkeiten und zusätzlichen Qualifikationen solltest Du abwägen, was für deine Bewerbung wirklich relevant ist.

» **Wähle weise und mit Bedacht:** Wenn du alle Kenntnisse und Tätigkeiten, die du in deinem Leben erworben und erlernt hast, in deinem Lebenslauf angibst, wirkt dieser überladen und unstrukturiert. Wähle die Tätigkeiten und Fähigkeiten aus, die deine Persönlichkeit unterstreichen und dir einen Vorteil bringen. Soft Skills belegt du am besten in deinem Anschreiben.

» **Aufbau und Design:** Ein individueller Lebenslauf sollte deine Persönlichkeit und deine Fähigkeiten widerspiegeln, das gilt auch für das Design und die Struktur. Einige Vorgaben solltest du beim Aufbau berücksichtigen. So kannst du dich darauf verlassen, dass der Personaler die wichtigsten Daten auf den ersten Blick erfassen kann. Folgende Gliederung sollte eingehalten werden: persönliche Daten, schulische Bildung, berufliche Ausbildung, Berufserfahrung, Kenntnisse, Fähigkeiten, Hobby, ehrenamtliche Tätigkeiten. Bei der optischen Gestaltung deines Lebenslaufs darfst du ruhig kreativ werden; mit einem ansprechenden Design kannst du aus der Masse hervorstechen. Allerdings machst du mit einem klassischen tabellarischen Lebenslauf auch nichts falsch. Achte stets darauf, dass deine Informationen im Vordergrund bleiben. Die Schrift sollte schwarz bleiben.

» **Unterschrift:** Den letzten Schliff darf deine persönliche Unterschrift geben. Dieses feine Detail zeigt deinem potenziellen Arbeitgeber, dass du deine Bewerbung mit der gebührenden Sorgfalt erstellt hast. Übrigens auch unter Online-Bewerbungen macht die Unterschrift den Unterschied. mmm GmbH

Anhaltspunkte für die richtige Bewerbung

So zeigt dein Bewerbungsschreiben: Ich bin motiviert und biete Mehrwert!

Dein Bewerbungsschreiben sollte unterstreichen, dass du die beste Wahl und perfekt für den Job/Ausbildungsplatz bist.

Mit den folgenden Tipps gelingt es dir, eine aussagekräftige Bewerbung für deinen Traumjob vorzubereiten. Das Bewerbungsschreiben ergänzt den Lebenslauf und macht deine Bewerbung komplett und unterstreicht deine Eignung. Denn hier kannst du Argumente liefern, die über den Lebenslauf hinausgehen.

Drei entscheidende Fakten

Bevor wir zu den Tipps kommen, Dein Bewerbungsschreiben sollte drei entscheidende Fakten klarstellen:

[1] Deine Motivation: Warum möchtest du diesen Job/Ausbildungsplatz? Zeige deinem zukünftigen Arbeitgeber, dass du dich gezielt für ihn und sein Angebot entschieden hast. Die

Einleitung deines Anschreibens ist dafür am besten geeignet.

[2] Deine Eignung: Hebe im Bewerbungsschreiben hervor, dass du die ideale Besetzung bist, weil die geforderten Fähigkeiten genau deinen Talenten und Vorlieben entsprechen. Lasse konkrete Erfolge für dich sprechen, vielleicht aus einem Praktikum oder einer ehrenamtlichen Tätigkeit.

[3] Der Mehrwert für den Arbeitgeber: Weshalb bist du der perfekte Kandidat und niemand anderes? Welche Eigenschaften bringst du mit, die andere Bewerber:innen nicht mitbringen? Dein Bewerbungsschreiben sollte nur einen Schluss übriglassen: Du bist perfekt geeignet und das Unternehmen profitiert davon, wenn es dich einstellt.

Kannst du in dieser Hinsicht punkten, hat deine Bewerbung gute Chancen auf Erfolg. Klar macht ein so ausgefeiltes Anschreiben Arbeit, doch die Mühe lohnt sich! mmm GmbH

(11) TIPPS FÜR EINE ERFOLGREICHE BEWERBUNG_Teil 1

Für jedes Bewerbungsschreiben gilt: Eine gute Lesbarkeit ist wichtig und die Rechtschreibung muss stimmen. Wenn du außerdem noch die folgenden (11) Tipps beherzigst, steht deinem Erfolg nichts im Weg.

- Bleibe authentisch und glaubwürdig. Übernehme keine vorgefertigten Beispielformulierungen aus dem Internet, sondern vertraue deinen eigenen Argumenten. Bewerbungsvorlagen helfen dir bei der Gestaltung, der Text sollte jedoch von dir stammen.

- Achte auf die einheitliche Gestaltung der Bewerbung. Die Gestaltung des Bewerbungsschreibens sollte zu den weiteren Bewerbungsunterlagen passen. Verwende einheitliche Schriftarten, Schriftgrößen und Farben. Orientiere dich an den Richtlinien der DIN 5008 zur Gestaltung von Geschäftsbriefen. Hier findest du alle Details von der Kopfzeile über die Empfängeradresse, den Zeilenabstand bis zum Seitenrand. Halte dich bei Online-Bewerbungen an die Vorgaben des Arbeitgebers und verwende das geforderte Dateiformat – meistens eine PDF – und vergiss nicht, deine Unterschrift in digitalisierter Form einzufügen.

- Analysiere die Stellenausschreibung! Welche Fähigkeiten soll der Bewerber mitbringen? Was verlangt der Arbeitgeber? Welche persönlichen Stärken sind erforderlich? Hebe diese Punkte im Hauptteil des Bewerbungsanschreibens hervor. Außerdem ist ein Bezug zum Unternehmen von Vorteil: Mit einem Blick auf die Unternehmenswebseite findest du Informationen über aktuelle Projekte und Unternehmensphilosophie und du bekommst einen Eindruck vom Team und Vorgesetzten.

Hebe in der Betreffzeile deutlich hervor, auf welche Stellenanzeige/Ausbildungsstelle

sich dein Bewerbungsschreiben bezieht – bei größeren Unternehmen haben ausgeschriebene Stellen/Ausbildungsplätze häufig eine eigene Referenznummer.

- Wer ist der korrekte Adressat? Finde heraus, wer der Ansprechpartner ist und sprich denjenigen in der Anrede des Anschreibens persönlich an. Solltest du den Namen nicht schon in der Stellenanzeige finden, kannst du dich beim suchenden Unternehmen erkundigen. Eine allgemeine Ansprache, wie „Sehr geehrte Damen und Herren“ ist nur angebracht, wenn sich der Ansprechpartner nicht ermitteln lässt.

- Stelle einen Bezug her. Vielleicht hast du schon mit dem Ansprechpartner telefoniert oder ihr habt euch auf einer Bildungs- und Karrieremesse kennengelernt, dann verweise direkt in der Einleitung auf diesen ersten Kontakt oder dieses Telefonat. Jeder persönliche Bezug hebt dich aus der Masse der Bewerber hervor.

- Deutlich formulieren. Das Bewerbungsschreiben sollte eine DIN-A4-Seite umfassen und sich auf die wichtigen Informationen beschränken. Lange Schachtelsätze und blumige Umschreibungen sind tabu! Bringe deine Argumente in klarer Sprache auf den Punkt.

- Mit überzeugenden Argumenten einsteigen. Die ersten Sätze des Bewerbungsschreibens sollten direkt überzeugen. Starte gleich mit deiner Motivation oder einem überzeugenden Argument. Es lohnt sich, an einer guten Einleitung zu feilen und überholte Einleitungssätze wie „Hiermit bewerbe ich mich auf...“ zu vermeiden.

- Fortsetzung auf der nächsten Seite -




UNIVERSITÄTSmedizin.


MAINZ

Lust auf einen Job mit Zukunft?
Dann starte deine Ausbildung bei uns!



Unsere Ausbildungsberufe findest du hier:





Informier' Dich!

Nach der 10. Klasse:
Allgemeine Fachhochschulreife

| Fachoberschule
| Höhere Berufsfachschule

Beratung mittwochs von 10 – 17 Uhr in der
Frankfurter Str. 28 in Wiesbaden – bitte mit Voranmeldung:
obs@obermayer.com 0611.4475331-0 www.obs-aktuell.de

IHK-BILDUNGSMESSE
azubi- & studientage Wiesbaden

Eintritt
frei

FINDE
DEINEN
TRAUMBERUF



08./09. März 2024
RMCC Wiesbaden
Halle Nord

Fr. 9 bis 15 Uhr
Sa. 10 bis 15 Uhr




Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Was ist überhaupt ein Ministerium?

Ein Ministerium ist eine Regierungsbehörde. Es ist für die Entwicklung, Umsetzung und Überwachung von politischen Maßnahmen und Programmen in einem bestimmten Politikbereich zuständig.

Klingt langweilig?

Bei einem Ministerium zu arbeiten klingt für Dich nach langweiliger Büroarbeit mit eingestaubten Akten? Wir geben zu, mit Akten arbeiten wir, aber darüber hinaus haben wir viel zu bieten. Folgende Ausbildungs- und Studienangebote haben wir:

- Ausbildung Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
- Duales Studium – Public Administration (Bachelor of Arts)
- Duales Studium – Digitale Verwaltung (Bachelor of Arts)
- Duales Studium – Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
Schwerpunkt Verwaltungsinformatik

Der Vorteil eines **dualen Studiums** ist, dass Du das theoretisch erlernte Wissen direkt in der Praxis während Deiner praktischen Stationen anwenden kannst und so eine bessere Berufsvorbereitung hast. Du bekommst während des Studiums sogar Geld.

Du bist schon weiter?

Du kannst z.B. auch mit folgenden Ausbildungen/Abschlüssen bei uns tätig werden:

- Volljuristinnen und Volljuristen im Rahmen eines 30-monatigen Traineeprogramms
- Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte
- Feuerwehrbeamtinnen und Feuerwehrbeamte
- Verwaltungsfachangestellte
- Diplomverwaltungswirt oder Bachelor of Art in Public Administration

Bei weiteren Fragen melde Dich gerne unter bewerbung@innen.hessen.de oder auf unserer Karriereseite findest Du weitere Informationen unter www.innen.hessen.de.

„Nett und freundlich“ oder „kraftvoll und selbstbewusst“

Die perfekte Bewerbungsmappe ist nicht die perfekte Bewerbungsmappe ohne ein Bewerbungsfoto, das die richtige Botschaft ausstrahlt



Foto: Alexander Limbach - AdobeStock

Ganz genau! Dein Foto in einer Bewerbung ist der erste Blickkontakt und wichtig, um einen ersten positiven Eindruck zu machen. Dass das Bewerbungsfoto nicht aus dem Passbildautomaten kommen

und auch kein Selfie sein sollte, sollte jedem klar sein. Was aber gibt es sonst noch zu beachten? Welches Foto passt zum angestrebten Job? Welche Ausstrahlung und welcher Gesichtsausdruck sollte

es sein, „nett und freundlich“ oder eher „kraftvoll und selbstbewusst“? Welches Make-up ist angemessen? Welche Kleidung solltest du tragen? Welcher Hintergrund unterstreicht deine Persönlichkeit?

Diese und andere Fragen zum gelungenen Bewerbungsfoto für die perfekte Bewerbungsmappe kann dir ein Profi beantworten und dich beraten.

Natürlich sind Bewerbungsfotos in Deutschland keine Pflicht mehr. Dafür sorgt das sogenannte „Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz“. Trotzdem ist ein Foto empfehlenswert, da die absolute Mehrzahl der Firmen Bewerbungsunterlagen inklusive Bewerbungsfoto haben möchte, und du hast die Chance, dich sympathisch zu präsentieren.

Es ist deswegen empfehlenswert, deinen Unterlagen ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto beizufügen. Im Optimalfall transportiert ein Foto eine Vielzahl von Sympathiefaktoren auf den ersten Blick und der erste bestmögliche visuelle Eindruck steht. mmm GmbH



Foto: abert84 - AdobeStock



(11) TIPPS FÜR EINE ERFOLGREICHE BEWERBUNG_Teil 2

- Fortsetzung von Seite 15 -

- Wähle eigene Formulierungen. Vermeide Standard-Floskeln in Bewerbungsschreiben wie du würdest „stets ziel- und ergebnisorientiert arbeiten“, wähle lieber Worte, die deine Begeisterung unterstreichen. Nutze den begrenzten Platz, um deine Qualifikation hervorzuheben. Bei der Grußformel zum Schluss kannst du altbewährte Formulierungen nutzen.

- Beispiele verwenden. Es ist einfach, zu behaupten, du seiest teamfähig und gut organisiert. Glaubwürdiger ist es, wenn du deine Fähigkeiten und deine Berufserfahrung in einer kleinen Erfolgsgeschichte verpacken kannst, sei es aus einem Praktikum, einer ehrenamtlichen Tätigkeit oder einem anderen Bereich. Auch als Berufseinsteiger kannst du so punkten und deine Eignung hervorheben.

- Lebenslauf nicht nochmal nacherzählen. Dein Wunscharbeitgeber erfährt bereits aus dem Lebenslauf, auf welche Schule du gegangen bist und welchen Studienabschluss du in der Tasche hast. Zeige im Bewerbungsschreiben stattdessen, welche Person sich hinter den Zeugnissen und Qualifikationen verbirgt und warum sie ins Unternehmen passt.

- Konjunktive vermeiden. Lasse keinen Zweifel an deiner Überzeugung oder Eignung aufkommen. Du würdest dich nicht über eine Rückmeldung freuen, sondern du freust dich auf eine

positive Rückmeldung. Beende das Bewerbungsschreiben mit Selbstvertrauen und verweise überzeugt auf das bevorstehende Vorstellungsgespräch. Bescheidenheit ist eine Zierde, allerdings kann das in einer Bewerbung zum Nachteil werden.

Bonustipps: Gehaltsvorstellungen bitte nur angeben, wenn in der Stellenanzeige ausdrücklich danach gefragt wird. Unaufgeforderte Angaben hierzu wirken irritierend auf den zukünftigen Arbeitgeber. Häufig wird das Gehalt erst im Vorstellungsgespräch besprochen. Für Azubis gibt es vorgegebene Ausbildungsvergütungen. Ähnliches gilt für den frühesten Eintrittstermin: Diese Information kann von Interesse sein, muss aber nicht. Auch hier gibt es für Auszubildende meistens vorgegebene Fristen und Termine zum Ausbildungsstart.

Lasse dir Zeit für dein Bewerbungsschreiben. Mit diesen Tipps sollte dir das Verfassen deines Anschreibens etwas leichter fallen. Wenn du ins Stocken kommst, solltest du beim Schreiben eine Pause einlegen. Ausgeruht und mit frischen Ideen, geht dir das Schreiben wieder leicht von der Hand. Bitte auch Freunde und Familie um Unterstützung und um dir zu sagen, an welchen Stellen noch Verbesserungsbedarf besteht. Und bitte sie, dein Anschreiben auf Rechtschreibfehler zu überprüfen.

Viel Erfolg, bei der Suche nach deinem Traumberuf. mmm GmbH



Anastasia, Azubine

Ausbildung, Duales Studium oder Praktikum bei der Naspa. Chance nutzen. Jetzt bewerben.



10 Azubinen und Azubis im Interview:
youtube.de/ihrenaspa

naspa.de/ausbildung

Naspa
Nassauische Sparkasse

Was muss ein Azubi können?

Welche Kompetenzen für eine erfolgreiche Ausbildung wichtig sind

Muss ein Azubi was können oder was muss ein Azubi können? Ein interessanter Aspekt. Geht es tatsächlich darum, was ein Azubi können muss oder vielmehr um seine persönliche Kompetenz?

Eindeutig stehen zunächst die persönlichen Kompetenzen im Vordergrund und nicht die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die während der Ausbildung angeeignet werden sollen. Ganz oben auf der Liste der persönlichen Kompetenzen stehen **Zuverlässigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft**. Diese Fähigkeiten lassen sich sehr leicht unter Beweis stellen. Jeden Tag pünktlich zu erscheinen, sollte keine Herausforderung sein, ebenso dir übertragene Aufgaben wahrzunehmen, auch ohne ständige Überwachung. Frage, was du tun kannst und warte nicht darauf, dass man dir sagt, was du tun sollst.

Du bringst von der Schule **Neugier und Lust auf Neues** mit und aktivierst diese in der Ausbildung. Die

Ausbildungszeit ist eine Zeit der Chancen, auch und gerade für deine persönliche Entwicklung. Arbeit und Ausbildung sind wichtige Bausteine des eigenen Lebens und sollten positiv gesehen werden.

Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen deine Fähigkeit aus, mit gegebenen Spielräumen umzugehen und diese verantwortungsbewusst auszunutzen. Deine Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen, wächst im Laufe der Berufsausbildung und der betrieblichen Arbeit. Und es geht auch darum, für etwas einzustehen, wenn etwas misslingt.

Belastbarkeit und Durchhaltevermögen sind so wichtig wie Zuverlässigkeit. Es gelingt nicht immer alles auf Anhieb, daher solltest du Misserfolge als Ansporn sehen und nicht gleich kapitulieren.

Kreativität und Flexibilität sollten bei der Erledigung der alltäglichen Aufgaben geweckt werden. Lass

deine Ideen einfließen, die aus der zunehmenden Erfahrung und aus deiner Neugier wachsen. Wer kreativ und flexibel ist, kann sich leichter und schneller in neue Aufgaben einarbeiten und schafft sich selbst Erfolgserlebnisse.

Konzentrierte und verantwortungsbewusste Arbeit machen ebenso zufrieden wie das Trainieren der eigenen Belastbarkeit. **Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit** beim Erlernen und Umsetzen der neuen Aufgaben erfordert Genauigkeit und Ernsthaftigkeit.

Kritikfähigkeit und Selbstkritik schützen vor Überschätzung und fördern das Miteinander. Das ist genauso wichtig, wie sich selbst zu hinterfragen und das eigene Tun zu überprüfen. Deine sozialen Kompetenzen sind mindestens so wichtig wie deine persönlichen Kompetenzen.



Arbeitsplätze werden immer stärker miteinander vernetzt, Informations- und Erfahrungsaustausch sind an der Tagesordnung. Nur mit **Kooperationsbereitschaft** kannst du deinen Platz im Team finden.

Freundlichkeit fördert nicht nur das Miteinander im Team, sondern auch die Beziehung zu Kunden, Lieferanten und der Öffentlichkeit.

Konfliktfähigkeit zeichnet sich durch deine Fähigkeit aus mit Meinungsverschiedenheiten, unterschiedlichen Beurteilungen und gegenteiligen Ansichten friedlich umzugehen und konstruktiv zu bewältigen. Das setzt auch die Fähigkeit voraus, sich selbst zu disziplinieren.

Toleranz ist ein wichtiges Instrument, um mit Meinungen und Ansichten, die von der eigenen Meinung abweichen, umzugehen. mmm GmbH

Herausforderung oder Chance?

Wie sich Arbeitgeber und Auszubildende suchen und finden können

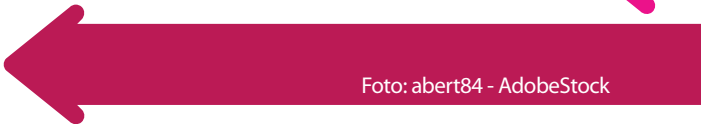
Für ausbildende Betriebe und Unternehmen wird es von Jahr zu Jahr herausfordernder offene Ausbildungsplätze zu besetzen. Zum einen ist diese Entwicklung dem demographischen Wandel geschuldet und zum anderen haben sich die Wünsche und Anforderungen der Zielgruppe sehr stark gewandelt.

Die meisten Azubis haben eine klare Vorstellung, was sie wollen, wenn sie einen geeigneten Ausbildungsplatz suchen. Sie wollen sich in einem Betrieb wohlfühlen, akzeptiert werden. Wertschätzung, Respekt, Anerkennung, Mehrwert und Identifikation mit den Werten des ausbildenden Unternehmens stehen ganz oben auf der Liste der Anforderungen, lange noch vor der Ausbildungsvergütung. Und eine besondere Rolle wird bei der Entscheidungsfindung den wichtigsten Influencern zuteil: Eltern, die erfahrenen Vertrauenspersonen.

In diesen Zeiten der großen Veränderungen, hat ein entscheidender Wandel nicht nur der jungen Zielgruppe stattgefunden, sondern auch der Arbeitgeber. Für beide Seiten hat sich die Herausforderung Ausbildung zur Chance Ausbildung gewandelt. Unternehmen und Betriebe, die Zeit und

Geld in die Ausbildung junger Nachwuchskräfte investieren, möchten diese auch dauerhaft an sich binden und ihnen im Unternehmensrahmen die besten Ausbildungs- und Entwicklungsperspektiven bieten.

Doch wie gelingt es, potenzielle Azubis und bestenfalls gleich deren Eltern zu erreichen? Und wie gelingt es potenziellen Azubis, den geeigneten Ausbildungsbetrieb zu finden? Wir brauchen an dieser Stelle nicht über die verschiedenen modernen Kommunikationskanäle zu sprechen – die Affinität der Zielgruppen diese anzuwenden steht außer Frage. An dieser Stelle geht es um zwischenmenschliche Kommunikation, um soziale Interaktion, schlicht um ein klassisches Gespräch von Mensch zu Mensch! Im persönlichen Austausch kann sich der zukünftige Ausbilder als attraktiver Arbeitgeber positionieren und die Vorzüge einer Ausbildung in seinem Unternehmen hervorheben. Unternehmensphilosophie, Alleinstellungsmerkmale, Unterstützungsangebote und gezielte Ausbildungsförderung sowie Wertschätzung für das Gegenüber können im Gespräch glaubhaft vermittelt werden. Auf dieser Ebene wird aus der Herausforderung Ausbildung die Chance Ausbildung! mmm GmbH






Dual Studierende (w/m/d) gesucht:

DUALES STUDIUM

ANGEWANDTE INFORMATIK, INFORMATIK ODER WIRTSCHAFTSINFORMATIK (B. SC.)

Standort Wiesbaden oder Hünfeld



Hier finden Sie die vollständigen Ausschreibungen zu den fünf dualen Studiengängen:
<https://hzd.hessen.de/karriere/duales-studium>
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis einschließlich **31.05.2024**. duales.studium@hzd.hessen.de





















AUSSTELLERVERZEICHNIS 2024

STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER
124	Abbott GmbH Webcode: GYALTY	516	Deufol SE Webcode: 952VFW	310	EVIM Webcode: BX4JQD 
510	accadis Hochschule Bad Homburg Webcode: 9YP36N	125	Deutsche Bahn AG Webcode: CCMLUQ	412	Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. Webcode: VT8Z43
210	Agentur für Arbeit Wiesbaden Webcode: VTXB4H	521	Deutsche Bundesbank Webcode: KH96RF	805	FFG Werke GmbH Webcode: UZCFFS
612	ALDI SÜD Webcode: QLDHL8	615	Deutsche Rentenversicherung Hessen Webcode: X4B5T4	623	Fielmann Group AG, Recruiting Services Webcode: 8MQ9VN
318	Allnex Germany GmbH Webcode: FV7UPX	117	Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH Webcode: 7KV54F	800	Finanzamt Mainz Webcode: A5YUJ
133	ASB LV Hessen e.V., Regionalverband Westhessen Webcode: VDNNPL	710	Deutsche Telekom AG Webcode: WPT4CV	201	FOM Hochschule für Oekonomie & Management Webcode: JM6YQZ 
801	Asklepios Bildungszentrum Wiesbaden Webcode: Q3ALHK	126	DFS Deutsche Flugsicherung GmbH Webcode: YJGTJK	130	Friedrich-Ebert-Schule Webcode: 8G5KTE
130	Berufliche Schulen Rheingau Webcode: X5JTMD	618	DG Nexolution eG Webcode: NLZMJC 	130	Friedrich-List-Schule Wiesbaden Webcode: Q5CYSW
130	Berufliche Schulen Untertaunus Webcode: K3WDW2	422	Die Autobahn GmbH des Bundes Webcode: 2Z66SZ 	134	Gate Gourmet GmbH Holding Deutschland Webcode: 7VGVLK
317	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Webcode: NYX8M9	312	d.i.i. Deutsche Invest Immobilien AG Webcode: C36BFT	320	Geiger-Notes AG Webcode: FKEGHT
712	BIOGRUND GmbH Webcode: P6WA9T	323	dm-drogerie markt Webcode: KBYD2C	111	Generalzolldirektion Webcode: V6LCUY
322	Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG Webcode: T4VJ26	720	DORNHÖFER GmbH Webcode: DGGBAN	803	Gesellschaft für Dienste im Alter Webcode: Y29V8T
122	Bosch Thermotechnik GmbH Buderus Mainz Webcode: UY5Z4A 	225	Dow Silicones Deutschland GmbH Webcode: LLC3D2	222	GLYN GmbH & Co. KG Webcode: PCPBYP 
313	BRITA SE Webcode: NXDFRA	212	Dyckerhoff GmbH Webcode: PY97NC 	137	Grone-Bildungszentren Hessen gGmbH Webcode: P4DVUN
110	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben – Bundesfreiwilligendienst Webcode: 5BJBT3	116	Eckelmann AG Webcode: 5KP9TD	315	GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH Webcode: 3W89HM 
616	Bundeskriminalamt Wiesbaden Webcode: SNL7DT	512	Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden Webcode: F3Z5BY 	121	Handwerkskammer Wiesbaden Webcode: JT83UG
715	Bundespolizei Webcode: WUBBF5	413	EPHYMESS GmbH Webcode: VVUD2M	515	HCC – Hessisches Competence Center Für Neue Verwaltungssteuerung Webcode: 6ETUH9
721	Bundeswehr – Karrierecenter der Bundeswehr Mainz (Wiesbaden) Webcode: 66U5VB	620	Essity Operations Mainz-Kostheim GmbH Webcode: TA8WLZ	419	HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken Webcode: 6UNHWE 
523	CBS International Business School Webcode: 4E2TSE	325	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH Webcode: 248PHG		
316	De Dietrich Process Systems GmbH Webcode: 8GR859 	625	ESWE Versorgungs AG Webcode: RQDU2V 		
115	DEHOGA Hessen e.V. Webcode: 3XA6G7	138	Evangelisches Dekanat Wiesbaden Webcode: JMQXNA		
113	Deichmann SE Webcode: KMJQVZ				
213	denn's Biomarkt GmbH Webcode: M6PB5G				

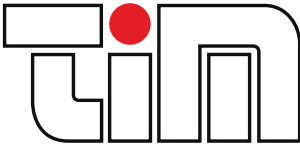



AUSSTELLERVERZEICHNIS 2024

STAND	AUSSTELLER
413	HESSENMETALL Rhein-Main-Taunus Webcode: M9LCMH
202	Hessen Mobil Webcode: 6XF9DS 
714	Hessische Landesbahn GmbH Webcode: Q4PUJM
127	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz Webcode: RZXXZA
515	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung Webcode: 6J8EJB
617	Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH Webcode: B83PSF
806	HMKW Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Webcode: PKPDCA
701	Hochschule RheinMain Webcode: GFWPKB
200	IHK Wiesbaden Webcode: R6UJDG 
132	InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG Webcode: HFM6KK
421	innomatec Mess- und Schnellanschluss-Systeme GmbH Webcode: KLYFHH 
807	InterRisk Versicherungs-AG Webcode: JYCATW
522	ITT Rheinhütte Pumpen GmbH Webcode: 7TU6FQ
418	Jean Müller GmbH Elektrotechnische Fabrik Webcode: T58PJX
123	Julius Berger International GmbH Webcode: VGMHZ6
417	Justizvollzug Hessen Webcode: W2YH6Q
524	Kanthal GmbH Webcode: 93X6NZ
130	Kerschensteinerschule Wiesbaden Webcode: FBED4X
514	Krautberger GmbH Webcode: H9W45N
131	Landesärztekammer Hessen Webcode: 7XNXUH
513	Landeshauptstadt Wiesbaden Webcode: LGKKHR
610	Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) Webcode: 4FP8WV
700	Lindner Group Webcode: KMMQXX

STAND	AUSSTELLER
130	Louise-Schroeder-Schule Webcode: RC2KL2
621	Lufthansa Group Webcode: K88MEZ 
324	medicum Facharztzentrum Wiesbaden GbR Webcode: 6C5BB9
410	Moog GAT GmbH Webcode: 685PTR
414	Müller Holding GmbH & Co. KG Webcode: VWKBZ6 
119	Nassauische Sparkasse Webcode: C53TYT
224	Notarkammer Frankfurt Webcode: 8UMNCZ
420	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main Webcode: 2EW7AM 
416	Oberlandesgericht Frankfurt am Main Webcode: S9RBMN
517	Obermayr Business School Webcode: R7MNDV 
613	P&I Personal & Informatik AG Webcode: Z7ZPAF
135	Polizei Hessen Webcode: R8W3MH
425	Poly-clip System GmbH & Co. KG Webcode: PBXWVP
525	Provadis – Partner für Bildung und Beratung GmbH Webcode: BEE7DZ 
319	Rath KG Webcode: 2FH6SA 
511	Referat für Wirtschaft und Beschäftigung, Landeshauptstadt Wiesbaden Webcode: QY3FMK

STAND	AUSSTELLER
802	Regierungspräsidium Kassel Webcode: 6ER2PK
520	Reichold Feinkost GmbH Webcode: SWFB4Z
622	Rewe Markt GmbH Webcode: ERZ9XR
614	Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG Webcode: FXTADY 
411	ROTHENBERGER Werkzeuge GmbH Webcode: B8TGP4
220	R+V Versicherung Webcode: NDYFGR 
221	SAE Institute GmbH Webcode: QCS36X
624	Schlüter Baumaschinen GmbH Webcode: PM4WDG
799	schoko pro GmbH Webcode: FDG47P
130	Schulze-Delitzsch-Schule Webcode: SBEWE7
99	Soziale Einrichtungen Webcode: 4YP442
611	Statistisches Bundesamt Webcode: NZCQ9Z
314	St. Vincenzstift gGmbH Webcode: ZBAU43 
311	Süwag Energie AG Webcode: XRGQCJ 
424	SV Informatik GmbH Webcode: TTAR3S
702	SV Sparkassenversicherung Holding AG Webcode: HU6KNB
136	Technogroup IT-Service GmbH Webcode: RLHJTA
321	tegut...gute Lebensmittel GmbH & Co. KG Webcode: DU9XFK 

AUSSTELLERVERZEICHNIS 2024

STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	STAND	AUSSTELLER	
423	The Lorenz Bahlsen Snack-World GmbH & Co. KG Webcode: EDHZQN	112	Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Webcode: BYJB4	211	Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH Webcode: TF2S5Y	
722	THE SQUAIRE Hotel Management GmbH & Co. KG Webcode: VZFNCF	518	VAN HEES GmbH Webcode: 523N4P	223	Wiesbadener Volksbank eG Webcode: RRLX7R	
118	TIM AG Webcode: JE2BCA  IT Distribution	114	Verticas GmbH Webcode: KFHQF6		711	XXXL Mann Mobilia Webcode: RC3MP9
415	TriWiCon Webcode: HFWB7A  PARTNER FÜR MESSE, KONGRESS UND TOURISMUS WIESBADEN	619	Vitos Rheingau gGmbH Webcode: W2P4E6  Schule für Gesundheitsberufe Rheingau	713	Xylem Analytics Germany GmbH Webcode: PFKJ7E	
		804	Wesco Rhein-Main KG Webcode: C25YUS	120	Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes AG Webcode: T23627	

Änderungen vorbehalten. Stand 20.02.2024
Weitere Informationen zu den Ausstellern auf www.azubitage.de/webcode. Einfach den jeweiligen Webcode in das Feld eingeben.

VORTRAGSPROGRAMM

Änderungen des Vortragsprogramms vorbehalten. Nur begrenzte Zuhörerzahl möglich. Stand: 02.02.2024
Das aktuelle Vortragsprogramm finden Sie auf www.azubitage.de/wiesbaden

FREITAG, 8. März

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER
09:30 - 09:50	Möchtest Du in Zukunft Menschen unterstützen? – Duales Studium beim LWV Hessen	Landeswohlfahrtsverband Hessen
10:00 - 10:30	Doppelt hält besser – Mechatronik Dual	Hochschule RheinMain, Prof. Dr.-Ing. Thomas Albert Fechter
10:40 - 11:00	Landschaftsgärtner – grüner Beruf mit Zukunft	Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V.
11:10 - 11:25	PRAKTIKUMSWOCHE 2024	Landeshauptstadt Wiesbaden, Jan Peters
11:30 - 12:00	Messegespräche leicht gemacht – Do's & Dont's für Schüler:innen inklusive Rundgang	Wirtschaftsjunioren, Nadine Kettenbach
12:10 - 12:30	Schule fertig – und jetzt? Ausbildung und duales Studium bei R+V	R+V Versicherung
12:40 - 13:10	Berufsbegleitendes Studium in Elektrotechnik und Maschinenbau	Hochschule RheinMain, Prof. Dr.-Ing. Michael Voigt
13:20 - 13:40	Soziale Berufe – Dein Start bei EVIM	EVIM
13:50 - 14:10	Verfahrenstechnik, Regenerative Energien und Ökotoxikologie – das Studium der Umwelttechnik hat viele Facetten	Hochschule RheinMain, Prof. Dr. Peter Dannemann

SAMSTAG, 9. März

ZEIT	THEMA	AUSSTELLER
10:30 - 10:50	Soziale Berufe – Dein Start bei EVIM	EVIM
11:00 - 11:20	Elterninfo zur Berufswahl, Ausbildung und Duales Studium	Agentur für Arbeit, Berufs- und Studienberatung
11:25 - 11:45	„Beruf kommt von Berufung“ Impulsvortrag für Eltern & Schüler	SCHULEWIRTSCHAFT, Jürgen Funk
11:55 - 12:15	Landschaftsgärtner – grüner Beruf mit Zukunft	Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V.
12:25 - 12:45	Schule fertig – und jetzt? Ausbildung und duales Studium bei R+V	R+V Versicherung
12:55 - 13:15	Karriere im Handwerk	Handwerkskammer Wiesbaden, Leonie Gallandie
13:20 - 13:40	Alles Wissenswerte zum Thema Duales Studium	Industrie- und Handelskammer, Raphael Dech
13:45 - 14:00	PRAKTIKUMSWOCHE 2024	Landeshauptstadt Wiesbaden, Jan Peters